

**Projektgruppe „Perioperative Therapie bei
Lebermetastasen kolorektaler Karzinome“**

Kontakt

AIO-Studienzentrale
Deutsche Krebsgesellschaft e.V.
Straße des 17. Juni 106 – 108
10623 Berlin
Fon: + 49 (030) 322 93 29 33
Fax: + 49 (030) 322 93 29 43
geschaeftsstelle@aio-portal.de
www.aio-portal.de

Berlin, 11.11.2011

Einladung zum „AIO/CAO-V Joint Symposium“ am 17.11.2011 nach Berlin

Sehr geehrte Mitglieder der AG „Kolorektales Karzinom“,
sehr geehrte Interessierte an der multimodalen Therapie von Lebermetastasen,

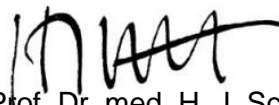
sehr gerne möchte wir zu unserem „AIO/CAO-V Joint Symposium“ im Rahmen des 8. AIO-Herbstkongresses einladen. Diese neue Veranstaltungsform soll die Aspekte der multimodalen Therapie von ausgewählten Tumorentitäten, hier der Therapie von Lebermetastasen kolorektaler Karzinome, unter verschiedenen Blickwinkeln auf eine sehr kompakte Weise diskutieren. Neben dem „state of the art“ und neuen wissenschaftlichen Entwicklungen soll insbesondere auch das Studienportfolio der Fachgesellschaften vorgestellt werden.

Wir denken, dass wir in einem „kurzen und knackigen“ Format alle relevanten Informationen berücksichtigen können, und freuen uns, hierzu auch exzellente Referenten gewonnen zu haben. Über Ihre sicher lohnende Teilnahme an diesem ungewöhnlichen Format würden wir uns sehr freuen.

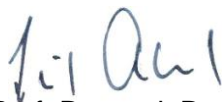
Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. med. H.-J. Schmoll
Schirmherr der Veranstaltung



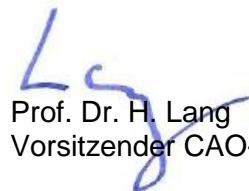
Prof. Dr. med. H. J. Schlitt
Schirmherr der Veranstaltung



Prof. Dr. med. D. Arnold
Sprecher der AG „Kolorektales
Karzinom“ der AIO



Priv.-Doz. Dr. med. U. Graeven
Vorsitzender AIO
Sprecher der AG „Kolorektales
Karzinom“ der AIO



Prof. Dr. H. Lang
Vorsitzender CAO-V

Kontakt

AIO-Studienzentrale
Deutsche Krebsgesellschaft e.V.
Straße des 17. Juni 106 – 108
10623 Berlin
Fon: + 49 (030) 322 93 29 33
Fax: + 49 (030) 322 93 29 43
geschaeftsstelle@aio-portal.de
www.aio-portal.de

AIO / CAO-V-Symposium

Multimodale Therapie von Lebermetastasen kolorektaler Karzinome
17.11.2011, 18.30 -21.00 Uhr im Pullman-Hotel Schweizerhof in Berlin

Leitung: Prof. H.-J. Schmoll (AIO)/ Prof. H. J. Schlitt (CAO-V)

Vorsitz: PD Dr. U. Graeven, Prof. H. Lang

18.30 – 18.45 Uhr	Welche Kriterien sind für die Resektabilität entscheidend?	<i>H. Lang</i>
	<ul style="list-style-type: none">• Bei primär nicht R0- oder „borderline“-resektablen Lebermetastasen• Bei primär R0-resektablen Lebermetastasen• Welche Faktoren sind prognostisch? Welche Scores sind sinnvoll?	
18.45 – 19.00 Uhr	Imaging zur Definition der Resektabilität Wertigkeit und Notwendigkeit der Imaging-Optionen (CT, Diffusions-MRT, PET-CT, KM-Sonografie)?	<i>C. Stroszczyński</i>
19.00 – 19.30 Uhr	Neue perioperative Therapiekonzepte bei primär R0-resektablen Lebermetastasen	
	<ul style="list-style-type: none">• Standard aus Sicht des Onkologen• Standard aus Sicht des Chirurgen• Neue Studien<ul style="list-style-type: none">- Perimax- Panter- EORTC Bos-2	<i>H.-J. Schmoll</i> <i>U. Neumann</i> <i>H.-J. Schlitt</i> <i>U. Neumann</i> <i>D. Arnold</i>
19.30 – 19.45 Uhr	Therapie nach R0-Resektion von Lebermetastasen	<i>R.-D. Hofheinz</i>
	<ul style="list-style-type: none">• Wie unterscheiden sich Adjuvanz und „Pseudo-Adjuvanz“ (Adjuvanz nach R0-Resektion von Metastasen) hinsichtlich der Tumorbiologie?• Welche postoperative Chemotherapie?	
19.45 – 20.00 Uhr	Diskussion	

Vorsitz: **Prof. Dr. S. Hegewisch-Becker, NN Chirurgie**

20:00 – 20.30 Uhr	Induktionstherapie bei primär nicht R0-resektablen Lebermetastasen <ul style="list-style-type: none">• Was ist Standard? <i>G. Folprecht</i>• neue Studienkonzepte<ul style="list-style-type: none">- Charta <i>H.-J. Schmoll/A. Stein</i>- CELIM II <i>G. Folprecht</i>- VOLFI <i>M. Geißler</i>
20.20 – 20.30 Uhr	Diskussion
20.30 – 20.50 Uhr	Möglichkeiten der lokal-ablativen Therapie <ul style="list-style-type: none">• Differentielle Möglichkeiten von lokal-ablativen Therapieverfahren ergänzend zur Chirurgie. Wann macht welche Therapie Sinn? <i>H.-J. Schlitt</i>• Lokal-ablative Therapieverfahren in nicht-kurativer Intention: ein Ziel, und für wen? <i>D. Arnold</i>
20.50 – 21.00 Uhr	Translationale Projekte: was ist vordringlich, und wie in der neuen Studienlandschaft zu organisieren? <i>A. Reinacher-Schick</i>
21.00 h	Zusammenfassung und Imbiss